



BURG WELLHEIM

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Eichstätt](#) | [Wellheim](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Bizarrragen die Reste der ehem. Burg Wellheim über dem Ort auf und bestimmen dessen Silhouette. Der Weg zur Burg führt vom Ort aus auf der Straße nach Gammersfeld in steilen Windungen und durch 2 Tunnels und dem ehem. Halsgraben. Von der unteren Burg haben sich vor allem Reste der Zwingermauern aus dem 15. Jh. und der Rundtürme erhalten. In der romanischen Oberburg stehen die Ruinen des Palas und der gegenüberliegende Bergfried aus Buckelquadern, leider mit neuzeitigem Abschluss.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°49'13.58"N 11° 4'48.32"E](#)
Höhe: ca. 455 m ü.NN



Topografische Karte/n

[Bayern Atlas](#) ([topographische Karte](#))



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Von [München](#)/[Ingolstadt](#) kommend die A9 an der Anschlussstelle Altmühltal (58) verlassen und über [Eichstätt](#) und weiter nach [Dollnstein](#) fahren. Von dort weiter in Richtung Wellheim fahren und der Straße bis zum Wellheimer Marktplatz folgen. Dort nicht der links abbiegenden Hauptstraße folgen sondern rechts in die Burgstraße abbiegen. Dieser anschließend bergan bis zu Burg folgen. Kostenlose Parkmöglichkeiten an der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Aktuell ist die Burg wegen Steinschlaggefahr nicht mehr zugänglich (Stand: Feb. 2021). Vor der Sperrung war die Burg ohne Beschränkung zugänglich.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



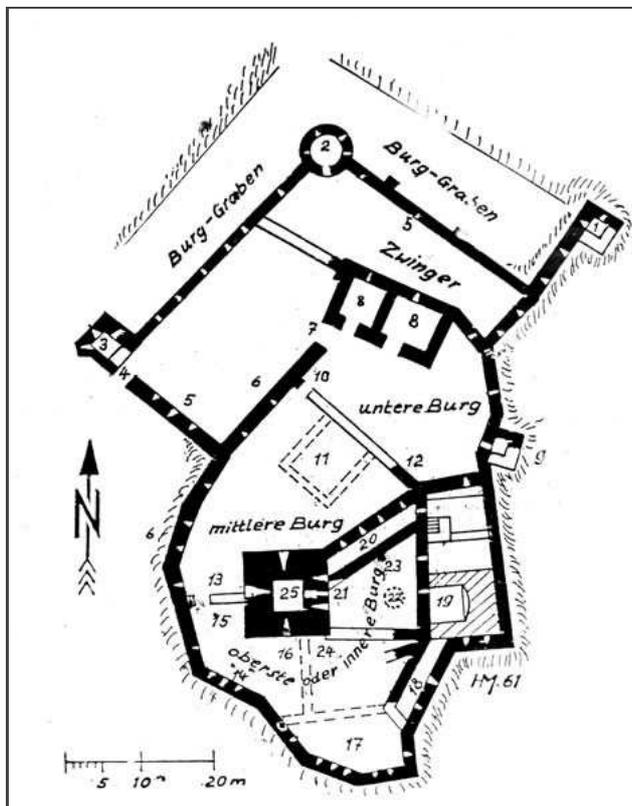
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
nicht zugänglich; jedoch gute Sicht auf die Burg vom Parkplatz und der vorbeiführenden Strasse

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



1. Vorwerk
2. Rundturm
3. Eingangsturm
4. äußeres Tor
5. äußere Ringmauer
6. Ringmauer 1,2 m stark
(verschiedene Bauzeiten)
7. Tor
8. Stallungen
9. Turm
10. Scheidemauer (mit Tor)
11. Wohngebäude
12. Scheidemauer
13. Scheidemauer
14. Ringmauer
(Gesamtlänge 170 m))
15. Mauer ?
16. Schutt (Gebäude ?)
17. Wohngebäude
18. Söller
19. Palas mit Rittersaal und Keller
20. Galerie
21. Turmeingang
22. Zisterne
23. innerer Burghof
24. Burgkapelle oder Kasematte
25. Bergfried

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Quelle: Hinweistafel an der Burg | Aufgenommen 2020.
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1121	Erste Erwähnung des Edelgeschlechtes von Wellheim.
1251	Die Burg war zunächst Lehen der Eichstätter und kam dann an die Grafen von Hirschberg.
1309	Nach dem Aussterben der Grafen von Hirschberg fiel das Lehen an die Grafen von Oettingen.
1360	Die Herren von Heideck kaufen die Burg.
1448	Belagerung der Burg, die Burg fällt als Kriegsbeute an den Markgrafen von Brandenburg-Ansbach und kommt als Lehen an Hilpolt von Seckendorf.
1458	Graf Konrad von Helfenstein erwirbt die Burg.
1525	Der Advokat Zacharias Krell bemächtigt sich der Burg durch eine List und wiegelt die Bauern der Umgebung auf. Bei der Belagerung der Burg wird Krell von einem Neuburger Scharfschützen erschossen.
1627	Die Grafen von Oettingen-Baldern kommen in den Besitz von Wellheim.
1681	Die Markgrafschaft Ansbach erwirbt die Burg.
1682	Für 40.000 Gulden kauft das Hochstift Eichstätt die Burg und macht sie zu einem fürstbischöflichen Pflegeamt.
1767	Erste einsturzgefährdete Teile werden abgebrochen.
1773	Weiterer Abbruch der Burg,

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Landkreis Eichstätt (Hrsg.) - Burgen und Schlösser | Eichstätt, 1981 | S. 50-51.
Meyer, Werner - Burgen in Oberbayern | Würzburg, 1986.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

Sonstiges

Video: [Luftaufnahme der Burg Wellheim](#)

Änderungshistorie dieser Webseite

[14.02.2021] - Bilderupdate und -erweiterung. Information zur Zugänglichkeit aktualisiert.

[16.01.2021] - Komplettüberarbeitung (inkl. Bebilderung) und Umstellung auf das aktuelle Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 14.02.2021 [OK]

IMPRESSUM

© 2021



@Burgenwelt folgen

512 Follower



877
Gefällt
Teilen